

Frauen an die Macht

03.03.2006, 09:39 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *3k-Consulting*

Presseagentur: *PR Check*

Die ersten 100 Tage von Bundeskanzlerin Angela Merkel gehen zu Ende. Und... sie hat einen guten Job gemacht. Angela Merkel ist die „Chefin“ im Bundeskanzleramt. Vielleicht hat das auch Signalwirkung für die Wirtschaft. Immer noch sind die Führungsspitzen und oberen Managementebenen der Firmen überwiegend mit Männern besetzt. Weshalb das so ist, weiß keiner so recht. Denn auch Frauen haben Führungsqualitäten. Sie denken und handeln zwar nach anderen Mustern, sind aber deswegen nicht weniger erfolgreich.

Oftmals hindern sich Frauen allerdings selbst am Erfolg. Böse Zungen behaupten, Frauen werden eher vom Blitz erschlagen als in den Vorstand eines Dax-Unternehmens zu gelangen. Noch immer werden – trotz eines kontinuierlichen Anstiegs in den letzten Jahren - weniger weibliche Führungskräfte gezählt als dies wünschenswert wäre. Die Studie der Unternehmensberatung Dr. Heimeier & Partner von 2004 weist einen Frauenanteil von 5% im oberen, von 14% im mittleren und von 19% im unteren Management aus. Beim Gehalt das gleiche Bild. Frauen erhalten für dieselbe Leistung weniger Gehalt als ihre männlichen Kollegen und bekommen meist nicht die Anerkennung, die sie aufgrund ihrer Ergebnisse verdient hätten. Das Statistische Bundesamt in Wiesbaden veröffentlichte im Oktober 2005 wieder die Zahlen und quer durch alle Berufe und Branchen lag das Minus der Frauen gegenüber den männlichen Erwerbstätigen bei beachtlichen 30%. Eine erschreckende Zahl.

Doch es gibt sie, die Führungsfrauen, auch wenn sie nach wie vor prozentual unterrepräsentiert sind. In der Vorstandsebene lässt sich gar nicht mehr mit Prozenten rechnen - da gibt es dann nur noch die Vorzeigefrauen die als exotische Wesen mit Alibifunktion herhalten müssen. Nach der Entmachtung von Carly Fiorina (Hewlett-Packard) müssen nun Christine Licci (Vorstandsvorsitzende der Citibank AG), Catherine Mühlemann (MTV) oder in Kürze vermutlich Tomoyo Nonaka (Sanyo) das Banner hochhalten.

Was genau unterscheidet Frauen und Männer im Business? Zunächst einmal charakterisieren verschiedene Merkmale die Frauen im Business. Zum einen fordert es die Gesellschaft, dass eine Frau weit härter arbeiten muss, um das gleiche zu erreichen wie ein Mann. Die Coaching-Experten von 3K-Consulting haben in ihrer täglichen Arbeit beobachten können, dass sich viele Frauen deswegen „männliche“ Eigenschaften angeeignet haben, z.B. Strukturen setzen, analytisch denken, Entscheidungen „straight“ treffen.

Die Tendenz ist jedoch, dass Frauen tatsächlich anders führen. Bei ihnen ist das Interesse an den menschlichen Bedürfnissen wesentlich größer, es werden mehr kreative Lösungen gesucht, die für beide Seiten sinnvoll sind, es gibt weniger männliche Machtkämpfe dafür mehr „stille Intrigen“. Offene Konfrontationen sind seltener. Frauen leisten zwar mehr, sprechen aber zu wenig darüber. Und sie machen viel selbst, weil sie glauben alles selbst machen zu müssen, Männer dagegen können wesentlich besser delegieren - und behaupten dann, sie hätten alles selbst gemacht...

Beim Coaching von Frauen raten die Experten von 3K-Consulting aus Stuttgart: Lernen Sie Durchsetzungsstrategien und betreiben Sie Selbst-PR. Fragen Sie sich in regelmäßigen Abständen: Was tun Sie im Augenblick für Ihre Eigen-PR? Und optimieren Sie Ihre Selbstdarstellung. Setzen Sie sich durch, stärken Sie Ihre Position im Unternehmen. Wichtig für Frauen sind auch Netzwerke, in denen sie sich austauschen und weiterempfehlen und fördern können. Auch sollten Frauen unbedingt mehr Mut zeigen, sich auf Führungs- und Fachpositionen zu bewerben und Durchhaltevermögen in den Auswahlverfahren haben. Das „anders“ sein als die männlichen Kollegen kann ja auch viele Vorteile haben, deswegen ist es wichtig, dies für sich selbst annehmen und beharrlich umsetzen. Im Business gibt es kein besser oder schlechter, sondern eben nur ein „anders sein“. Der Markt misst dann den Erfolg.

Weitere Infos erhalten Sie direkt bei 3K-Consulting, Liebkechtstraße 33, 70565 Stuttgart, unter Telefon 0711/7811-690, per Fax: 0711/7811-691 oder im Internet unter www.3k-consulting.de sowie per E-Mail: info@3k-consulting.de

Portrait

Abdruck honorarfrei/Belegexemplar erbeten:
PR Check · Riedweg 7 · 85232 Bergkirchen

News-ID: 78801 • Views: 1952 (Stand: 26.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/78801/Frauen-an-die-Macht.html>